

Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2006

Bestell-Nr.: F213 2006 02
Herausgabe: 15. Mai 2006
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2006

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBL.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V (genehmigungsfreie Wohngebäude)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 16. Dezember 2003 (GVOBl. M-V S. 690) wurden in § 64 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen getroffen (genehmigungsfreie Wohngebäude). Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind diese Gebäude enthalten.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt *)

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					mit 3 und mehr Wohnungen	Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter genehmigungs- frei			
Gebäude/Baumaßnahmen									
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3	
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-	
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5	
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1	
2004.....	6 564	1 219	457	4 888	4 630	2 336	257	1	
2005.....	5 015	837	349	3 829	3 545	1 813	280	4	
Jan. - Feb.	750	100	47	603	571	293	31	1	
Februar	397	43	21	333	318	181	15	-	
2006.....									
Jan. - Feb.	989	139	42	808	773	341	34	1	
Januar	525	82	34	409	389	169	19	1	
Februar	464	57	8	399	384	172	15	-	
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September.....									
Oktober.....									
November.....									
Dezember									
Wohnungen									
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33	
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-	
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81	
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-	
2004.....	7 670	759	78	6 833	5 043	2 546	1 790	-	
2005.....	6 709	431	38	6 240	3 811	1 925	2 429	-	
Jan. - Feb.	992	142	22	828	606	315	222	-	
Februar	543	64	22	457	337	195	120	-	
2006.....									
Jan. - Feb.	1 286	160	42	1 084	814	360	270	-	
Januar	703	71	41	591	416	181	175	-	
Februar	583	89	1	493	398	179	95	-	
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September.....									
Oktober.....									
November.....									
Dezember									

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
2004	5 865	3 001	432,5	7 619	7 410,3	32 756	792 619
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
Januar bis Februar	689	374	35,8	961	886,1	4 146	94 476
Februar	371	203	33,0	518	485,7	2 226	49 645
2006							
Januar bis Februar	920	498	115,7	1 237	1 193,5	5 321	125 506
Januar	472	262	58,3	660	635,9	2 919	63 042
Februar	448	237	57,4	577	557,6	2 402	62 464
März							
April							
Mai							
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							
Nichtwohnbau							
2000	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
2004	699	3 234	6 120,2	51	57,9	307	467 491
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
Januar bis Februar	61	180	321,1	31	17,6	119	29 824
Februar	26	73	135,2	25	12,9	97	10 125
2006							
Januar bis Februar	69	188	465,5	49	28,4	153	37 463
Januar	53	122	272,4	43	24,8	134	23 651
Februar	16	66	193,1	6	3,6	19	13 812
März							
April							
Mai							
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober							
November							
Dezember							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

Februar 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	370	199	62,8	370	432,6	1 912	42 834
mit 2 Wohnungen.....	14	12	6,9	28	25,3	117	2 494
mit 3 und mehr Wohnungen.....	15	26	5,7	95	55,1	288	5 952
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	399	237	75,4	493	513,0	2 317	51 280
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	8	16	2,9	56	34,3	174	3 415
genehmigungsfreie Wohngebäude.....	172	88	29,3	179	199,0	912	19 882
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	1	1	-	4	2,4	9	390
Unternehmen.....	35	24	9,4	70	58,2	293	5 687
Wohnungsunternehmen.....	31	20	8,3	54	48,2	239	4 693
Immobilienfonds.....	-	-	-	-	-	-	-
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	4	4	1,1	16	10,0	54	994
Private Haushalte	362	209	65,2	413	448,9	2 003	44 803
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	2	0,9	6	3,6	12	400
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	4	15	35,5	-	-	-	874
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	3	49	142,0	1	0,7	4	7 357
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	-	-	-	-	-	-	-
Handels- und Lagergebäude	1	11	20,0	-	-	-	70
Hotels und Gaststätten.....	2	38	122,0	1	0,7	4	7 287
Sonstige Nichtwohngebäude.....	1	2	2,7	-	-	-	572
Nichtwohngebäude insgesamt	8	66	180,2	1	0,7	4	8 803
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	2	3	5,0	1	0,7	4	809
Unternehmen.....	6	64	175,3	-	-	-	7 994
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei.....	4	15	35,5	-	-	-	874
Produzierendes Gewerbe	1	11	20,0	-	-	-	70
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	1	37	119,8	-	-	-	7 050
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis Februar 2006

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	732	393	116,8	732	853,7	3 754	84 500
mit 2 Wohnungen.....	41	32	10,0	82	72,7	333	7 237
mit 3 und mehr Wohnungen.....	34	73	40,1	270	162,6	902	14 969
Wohnheime	1	0	-	-	-	2	36
Wohngebäude insgesamt.....	808	498	166,9	1 084	1 089,0	4 991	106 742
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	13	29	11,0	92	61,0	302	6 161
genehmigungsfreie Wohngebäude	341	177	51,3	360	394,0	1 829	39 905
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	1	1	-	4	2,4	9	390
Unternehmen	76	71	36,3	217	167,3	893	14 178
Wohnungsunternehmen	52	53	33,0	168	123,9	693	10 261
Immobilienfonds	7	5	-	7	10,0	37	794
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen).....	17	13	3,3	42	33,5	163	3 123
Private Haushalte.....	729	423	129,6	856	914,4	4 071	91 678
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	2	3	1,0	7	4,8	18	496
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	1	12	31,7	38	19,6	114	1 670
Büro- und Verwaltungsgebäude	7	18	45,3	2	2,5	8	2 248
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	6	21	44,3	-	-	-	1 083
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	19	106	227,9	1	0,7	4	12 841
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	30	35,7	-	-	-	3 423
Handels- und Lagergebäude.....	8	36	64,1	-	-	-	1 730
Hotels und Gaststätten	4	39	123,8	1	0,7	4	7 437
Sonstige Nichtwohngebäude	9	31	47,3	1	1,1	4	3 075
Nichtwohngebäude insgesamt.....	42	188	396,4	42	23,8	130	20 917
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	5	7	15,8	2	1,7	8	1 806
Unternehmen	30	162	333,5	1	1,1	4	16 089
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	7	39	61,1	-	-	-	1 283
Produzierendes Gewerbe	7	41	56,9	-	-	-	3 210
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	16	82	215,6	1	1,1	4	11 596
Private Haushalte.....	5	3	6,1	1	1,4	4	483
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	2	16	41,0	38	19,6	114	2 539

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei
Februar 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	18	3	15	-	15	15	-
Neubrandenburg	3	-	3	-	3	3	3
Rostock	20	2	18	2	16	15	11
Schwerin	49	8	41	-	41	41	40
Stralsund	6	3	3	-	3	3	-
Wismar	9	1	8	-	8	8	8
Landkreise							
Bad Doberan	77	3	74	4	70	69	44
Demmin	4	1	3	-	3	3	1
Güstrow	18	1	17	-	17	17	2
Ludwigslust	36	4	32	1	31	29	2
Mecklenburg-Strelitz	27	6	21	-	21	21	9
Müritz	25	4	21	-	21	20	2
Nordvorpommern	9	2	7	1	6	6	1
Nordwestmecklenburg	51	7	44	-	44	43	20
Ostvorpommern	36	6	30	-	30	25	8
Parchim	31	6	25	-	25	25	12
Rügen	33	-	33	-	33	30	8
Uecker-Randow	12	-	12	-	12	11	1
Mecklenburg-Vorpommern	464	57	407	8	399	384	172
Januar bis Februar 2006							
Kreisfreie Städte							
Greifswald	22	3	19	2	17	17	-
Neubrandenburg	18	-	18	-	18	18	18
Rostock	45	5	40	6	34	29	21
Schwerin	79	10	69	2	67	66	57
Stralsund	16	3	13	-	13	13	9
Wismar	36	4	32	-	32	32	31
Landkreise							
Bad Doberan	188	20	168	18	150	142	45
Demmin	17	4	13	1	12	11	5
Güstrow	33	6	27	-	27	27	9
Ludwigslust	90	12	78	2	76	74	18
Mecklenburg-Strelitz	38	7	31	2	29	29	11
Müritz	46	12	34	-	34	33	4
Nordvorpommern	60	11	49	2	47	46	7
Nordwestmecklenburg	102	14	88	2	86	85	54
Ostvorpommern	61	7	54	1	53	46	19
Parchim	47	10	37	-	37	37	16
Rügen	61	3	58	3	55	48	14
Uecker-Randow	30	8	22	1	21	20	3
Mecklenburg-Vorpommern	989	139	850	42	808	773	341

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	18	- 10,8	99	42,0	6 312
Neubrandenburg.....	3	1,4	3	4,4	397
Rostock	20	30,6	22	24,6	3 876
Schwerin	49	13,1	33	43,2	9 830
Stralsund	6	6,8	7	7,2	1 979
Wismar.....	9	- 0,3	9	10,8	1 352
Landkreise					
Bad Doberan	77	34,1	81	87,6	9 098
Demmin	4	0,8	3	5,2	588
Güstrow.....	18	0,8	19	22,0	1 992
Ludwigslust.....	36	25,4	49	46,9	5 366
Mecklenburg-Strelitz.....	27	2,4	15	24,9	3 283
Müritz	25	- 2,4	32	33,5	2 668
Nordvorpommern.....	9	119,9	6	9,2	8 208
Nordwestmecklenburg	51	18,2	69	67,1	7 430
Ostvorpommern	36	4,4	51	42,2	4 336
Parchim.....	31	1,1	27	33,7	3 479
Rügen.....	33	4,2	44	41,9	4 823
Uecker-Randow	12	0,8	14	15,0	1 259
Mecklenburg-Vorpommern.....	464	250,6	583	561,1	76 276
Januar bis Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	22	20,7	101	45,1	8 245
Neubrandenburg.....	18	3,2	18	21,4	2 168
Rostock	45	84,6	152	109,6	13 181
Schwerin	79	20,2	66	79,6	13 434
Stralsund	16	7,8	17	18,8	3 082
Wismar.....	36	5,5	34	37,6	3 957
Landkreise					
Bad Doberan	188	165,0	257	245,2	32 781
Demmin	17	10,8	12	17,9	2 993
Güstrow.....	33	4,7	31	39,5	4 846
Ludwigslust.....	90	46,9	100	101,6	14 242
Mecklenburg-Strelitz.....	38	4,1	25	34,5	4 142
Müritz	46	- 1,4	52	55,8	4 794
Nordvorpommern.....	60	125,0	55	61,5	13 365
Nordwestmecklenburg	102	33,7	126	126,8	15 285
Ostvorpommern	61	13,7	90	71,4	7 741
Parchim.....	47	5,0	40	48,8	5 271
Rügen.....	61	28,1	84	78,3	10 604
Uecker-Randow	30	3,6	26	28,7	2 838
Mecklenburg-Vorpommern.....	989	581,2	1 286	1 221,9	162 969

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Februar 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	15	15	8	15	18,9	1 956
Neubrandenburg	3	3	2	3	4,4	397
Rostock	16	15	11	21	23,9	2 382
Schwerin	41	41	18	41	44,9	4 400
Stralsund	3	3	2	3	3,7	350
Wismar	8	8	4	8	9,8	962
Landkreise						
Bad Doberan	70	69	38	78	85,1	8 049
Demmin	3	3	2	3	4,2	436
Güstrow	17	17	9	18	19,5	1 792
Ludwigslust	31	29	23	44	44,9	5 001
Mecklenburg-Strelitz	21	21	10	21	22,3	2 171
Müritz	21	20	12	29	29,1	2 434
Nordvorpommern	6	6	4	6	7,9	903
Nordwestmecklenburg	44	43	31	68	65,0	6 664
Ostvorpommern	30	25	20	50	40,1	4 086
Parchim	25	25	16	27	32,3	3 215
Rügen	33	30	19	44	41,9	4 823
Uecker-Randow	12	11	6	14	15,0	1 259
Mecklenburg-Vorpommern	399	384	237	493	513,0	51 280
Januar bis Februar 2006						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	17	17	10	17	22,1	2 270
Neubrandenburg	18	18	10	18	21,4	2 168
Rostock	34	29	37	98	81,6	7 186
Schwerin	67	66	35	72	79,0	7 440
Stralsund	13	13	7	13	15,3	1 453
Wismar	32	32	17	32	36,1	3 458
Landkreise						
Bad Doberan	150	142	99	235	222,9	20 344
Demmin	12	11	7	11	14,8	1 522
Güstrow	27	27	15	29	33,3	3 192
Ludwigslust	76	74	48	90	99,5	10 685
Mecklenburg-Strelitz	29	29	14	30	31,1	2 868
Müritz	34	33	21	44	46,7	4 269
Nordvorpommern	47	46	26	52	54,7	5 363
Nordwestmecklenburg	86	85	55	114	117,4	12 319
Ostvorpommern	53	46	33	88	68,8	7 260
Parchim	37	37	23	39	46,3	4 590
Rügen	55	48	32	79	73,1	8 136
Uecker-Randow	21	20	11	23	25,0	2 219
Mecklenburg-Vorpommern	808	773	498	1 084	1 089,0	106 742

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V
(genehmigungsfreie Wohngebäude) *)**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	-	-	-	-	-
Neubrandenburg	3	2	3	4,4	397
Rostock	11	6	11	13,4	1 396
Schwerin	40	18	40	43,8	4 315
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	8	4	8	9,8	962
Landkreise					
Bad Doberan	44	22	48	50,1	4 860
Demmin	1	1	1	1,7	.
Güstrow	2	1	2	2,5	.
Ludwigslust	2	1	2	2,5	.
Mecklenburg-Strelitz	9	4	9	9,9	1 036
Müritz	2	1	2	2,6	.
Nordvorpommern	1	0	1	0,9	.
Nordwestmecklenburg	20	11	21	24,0	2 515
Ostvorpommern	8	4	8	8,8	967
Parchim	12	8	14	15,6	1 641
Rügen	8	4	8	8,1	776
Uecker-Randow	1	0	1	1,0	.
Mecklenburg-Vorpommern	172	88	179	199,0	19 882
Januar bis Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	-	-	-	-	-
Neubrandenburg	18	10	18	21,4	2 168
Rostock	21	11	22	26,0	2 587
Schwerin	57	27	58	63,2	6 085
Stralsund	9	4	9	10,1	1 020
Wismar	31	17	31	35,0	3 368
Landkreise					
Bad Doberan	45	23	49	51,4	4 982
Demmin	5	3	5	6,7	735
Güstrow	9	5	9	11,5	1 190
Ludwigslust	18	9	18	19,4	1 975
Mecklenburg-Strelitz	11	5	12	11,8	1 255
Müritz	4	2	4	5,2	515
Nordvorpommern	7	3	7	6,7	619
Nordwestmecklenburg	54	30	58	66,5	7 043
Ostvorpommern	19	10	24	21,4	2 320
Parchim	16	10	18	19,5	2 057
Rügen	14	7	15	14,6	1 626
Uecker-Randow	3	2	3	3,7	360
Mecklenburg-Vorpommern	341	177	360	394,0	39 905

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	-	-	-	-	-
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	2	13	22,7	-	.
Schwerin	-	-	-	-	-
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	4	9	23,5	1	871
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	1	7	14,3	-	.
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	1	37	119,8	-	.
Nordwestmecklenburg	-	-	-	-	-
Ostvorpommern	-	-	-	-	-
Parchim	-	-	-	-	-
Rügen	-	-	-	-	-
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	8	66	180,2	1	8 803
Januar bis Februar 2006					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	16	31,1	-	.
Neubrandenburg	-	-	-	-	-
Rostock	6	30	64,1	38	3 097
Schwerin	2	4	6,5	1	.
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	18	47	88,6	3	3 585
Demmin	1	4	13,0	-	.
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust	2	18	23,9	-	.
Mecklenburg-Strelitz	2	1	2,5	-	.
Müritz	-	-	-	-	-
Nordvorpommern	2	39	123,0	-	.
Nordwestmecklenburg	2	8	11,9	-	.
Ostvorpommern	1	5	6,8	-	.
Parchim	-	-	-	-	-
Rügen	3	18	24,3	-	2 090
Uecker-Randow	1	0	0,7	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	42	188	396,4	42	20 917